



Ehrungen der FIM Vintage Bergeuropameisterschaft 2019



Teilnehmer der FIM Vintage Europameisterschaft

Text | Foto: Jürgen Kiebllich

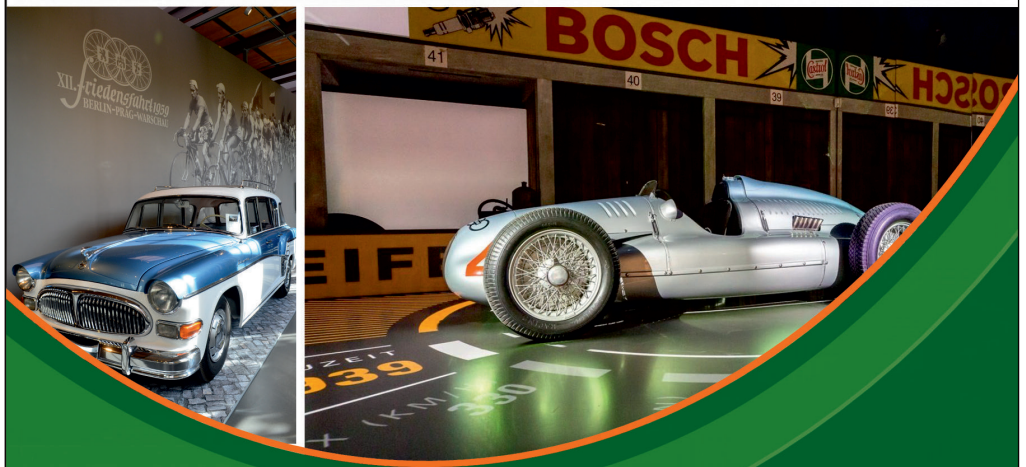
Cheb: Am 16.11. wurden unter Anwesenheit des zuständigen Präsidenten der FIM, Igor Boskovic, sowie weiterer Kommissare, die Ehrungen der Bergeuropameister durchgeführt. Nach Mitteilungen von Klaus Riedel als Koordinator der FIM Vintage Bergeuropameisterschaft gab es aus sächsischer Sicht dabei nennenswerte Ergebnisse.

Aus Plauen war Hans Olbertz mit seinem Co. Walter Lüttke bei allen Rennen in der FIM Klasse 8c erfolgreich am Start. In der FIM Teammeisterschaft aller Gespanne wurden sie überlegen Europameister mit dem „Heyes“. Auch in der Regularity Wertung aller Klassen belegten sie den 2. Platz. In der Speed- sowie in der Bergwertung für den IDB verpassten sie leider den 3. Platz nur ganz knapp. Der 75-jährige Racer mit Leidenschaft und sein junger Co. Pilot, der sein Enkel sein könnte, bilden in der Europameisterschaft eine ideale Paarung. Leider hatte der Motor etwas geschwächelt, das wird 2020 noch besser gehen. Bliebe noch zu erwähnen, dass die Lückendorfer Veranstaltung für 2020 bereits wieder im FIM-Kalender verankert ist und ein weiterer Lauf in der Schweiz zur Austragung kommen wird.

Erst kürzlich wurden in Rom die Funktionäre der einzelnen Nationen geschult. Nach absolvierter Prüfung konnten der Rennleiter vom Lückendorfer Bergrennen, Frank Liebich, und der Technische Kommissar, André Hermann, ihre Zertifikate entgegennehmen.

AUTOMOBILE GESCHICHTE ERLEBEN

Di. - So.
9:30
17:00



August Horch Museum
Audistr. 7 • 08058 Zwickau
www.horch-museum.de

